

Hessentag als Chance

Karl Schönholtz über
die Tourismuszahlen

Den Bad Hersfelder Kurdirektor Felix Wimhöfer hatte das leichte Minus bei den Übernachtungszahlen schon bei der Halbjahresstatistik gefuchst. Seinerzeit hatte er sich noch mit einem Zuwachs bei der Zahl der Gäste trösten können. Den gibt die aktuelle Statistik, die von Januar bis September reicht, für die Kur- und Festspielstadt allerdings auch nicht mehr her.

Es gibt also Handlungsbedarf in Bad Hersfeld, und den erst recht, wenn man auf den gleichzeitigen Zugewinn von Rotenburg und im Land Hessen schaut.

Dabei dürfte den Verantwortlichen zupasskommen, dass Bad Hersfeld in den nächsten Wochen und Monaten durch den bevorstehenden Hessentag auch ohne größeres Zutun erhöhte Aufmerksamkeit auf allen Kanälen genießen wird. Das ist eine Chance, die so schnell nicht wiederkommt.

Die nachhaltige Wirkung des zehntägigen Landesfestes muss auch in diesem Bereich so gut genutzt werden wie möglich. Aber das wird man im Hersfelder Rathaus sicher schon wissen.